

Brückenbautage

Konferenz Brückenbau und Verkehrsinfrastruktur

10./11. November 2022 in Düsseldorf



BESICHTIGUNG
Stadtbahnbrücke U81

SPECIALS

Begleitende Fachausstellung
Netzwerk-Abendveranstaltung

Brückennotstand beseitigen – leistungsfähige Infrastruktur sichern

- > **Innovationen**
Leichtbau und neue Bauverfahren für zukunftsfähige Brücken
- > **Digitalisierung**
Brückenmonitoring und Erhaltungsmaßnahmen
- > **Nachhaltigkeit**
Weniger Straßenverkehr durch mehr Brücken?
- > **Qualität**
Engineering und interdisziplinäre Zusammenarbeit
- > **Beschleunigung**
Schnellere Planungs- und Genehmigungsverfahren

Internationale Entwicklungen und zahlreiche Best Practices

REFERIERENDE: Thomas Fiedler, Wayss & Freytag Ingenieurbau AG | Dr. Markus Gabler, Arup Deutschland GmbH | Dr.-Ing. Hendrik Gaitzsch, Autobahn GmbH | René Hagemann, Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V. | Bartłomiej Halaczek, Knight Architects | Uwe Heiland, SEH Engineering GmbH | Guido Herbrand, Ingenieurbüro Grassl GmbH | Caroline Heß, Wolff & Müller GmbH | Nicole Jaschinski, Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH | Rolf Jung, Leonhardt, Andrä und Partner AG | Jabra Soliman, RKW Architektur + | Prof. Dr.-Ing. Thomas Ummenhofer, KIT Karlsruher Institut für Technologie

MODERATION: Dr. Bernhard Hauke, Editorial Director, Verlag Ernst & Sohn

IN KOOPERATION MIT:



Ernst & Sohn
A Wiley Brand

DAS PROGRAMM

Moderation: Dr. Bernhard Hauke, Editorial Director, Verlag Ernst & Sohn

ERSTER TAG: DONNERSTAG, 10. NOVEMBER 2022

9.30 Eröffnung & Begrüßung durch Management Forum
Starnberg und den Moderator

BRÜCKENNOTSTAND BESEITIGEN

9.45 Leistungsfähige Infrastruktur sichern

- > Stabile Finanzierung der Brückensanierung sicherstellen
- > Schnellere Planungs- und Genehmigungsverfahren umsetzen
- > Effizienter planen und bauen

René Hagemann, Stellvertretender Hauptgeschäftsführer,
Hauptverband der Deutschen Bauindustrie e.V.

INNOVATIONEN

10.15 Internationale Entwicklungen und Innovationen im Brückenbau

- > Neuartige beschleunigte Bauverfahren
- > Nachhaltige Bauweisen
- > Digitalisierung im Brückenbau
- > Baustellenlogistik und Projektmanagement

Dr.-Ing. Markus Gabler, Bereichsleiter Brückenbau, Arup
Deutschland GmbH

10.45 Kommunikations- und Kaffeepause

Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch



EXPERTENGESPRÄCHE

NACHHALTIGKEIT

11.15 „How dare you?!“ – Brücken im Kampf gegen den Klimawandel

- > Greta Thunberg, Net Zero und die Rolle der Bauindustrie
- > Aktive Mobilität: weniger Straßenverkehr durch mehr Brücken?
- > Beobachtungen und Tipps aus der Praxis

Bartłomej Halaczek, International Director,
Knight Architects

BRÜCKEN NEU DENKEN

11.35 Multichance statt Mononutzung

- > Welche Nutzungen wären in der „Green Bridge“ möglich?
- > Wie realistisch ist der Initiativentwurf für die Düsseldorfer Theodor-Heuss-Brücke?
- > Versteckte Potentiale in der Stadt

Jabra Soliman, Assoziierter Partner, RKW Architektur+

DISKUSSION

11.55 Zukunftsfähige Konzepte im Brückenbau



Bartłomej Halaczek, Dr. Bernhard Hauke,
Rolf Jung, Jabra Soliman

12.15 Gemeinsames Mittagessen

Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch

ENGINEERING

13.30 Nachhaltigkeit durch Leichtbau

- > Die Entwicklung der Orthoverbundfahrbahnplatte
- > Konstruktionsprinzip anhand von aktuellen Beispielen
- > Welche Konstruktionselemente braucht es?
- > Wie sieht die zukünftige Entwicklung aus?

Rolf Jung, Vorstandsvorsitzender, Leonardt, Andrä und
Partner AG

INFRASTRUKTUR-GROSSPROJEKTE

14.00 Effiziente Vertrags- und Verantwortungsmodelle

- > Kattwykbrücke Hamburg
- > Rheinbrücke Leverkusen
- > Mülheimer Brücke Köln
- > Unterschiede, Konsequenzen, wie weiter?

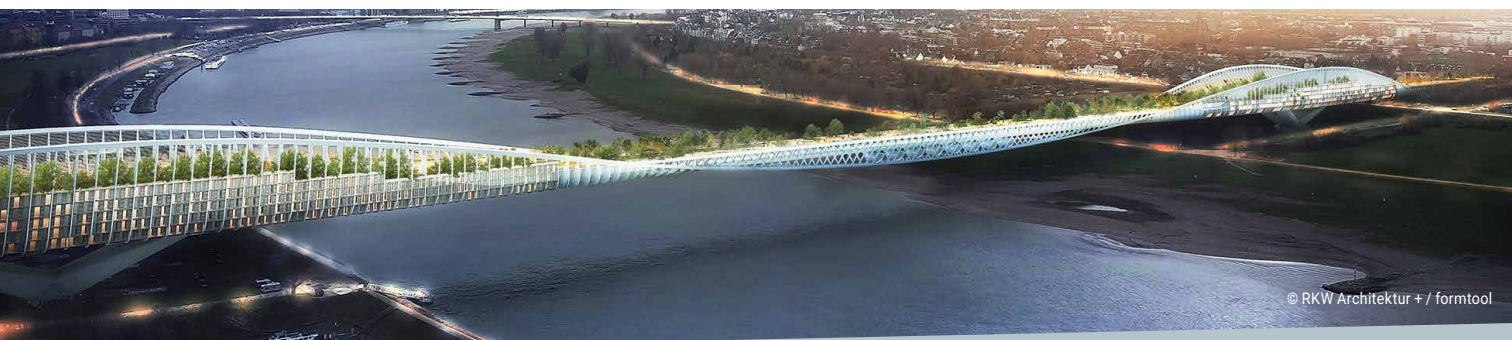
Uwe Heiland, Geschäftsführer, SEH Engineering GmbH

PRAXIS

BEWERTUNG

14.30 Ganzheitliche Betrachtung von Brückenbauwerken

- > Welche Kosten müssen wir berücksichtigen?
- > Ressourcenverbrauch
- > Gesamtwirtschaftliche Betrachtung verschiedener Brückenbauweisen



- > Bewertung und Optimierung der Lebenszykluskosten

Prof. Dr.-Ing. Thomas Ummenhofer, Leiter der Versuchsanstalt für Stahl, Holz und Steine, Karlsruher Institut für Technologie KIT

15.00 Kommunikations- und Kaffeepause

Gelegenheit zum Ausstellungsbesuch



EXPERTENGESPRÄCHE

PRAXISBEISPIEL

15.30 Ersatzneubau der Gumpenbachbrücke auf der B27

- > Querverschub einer semiintegralen Brücke
- > Gesamtbaumaßnahme und Bauablauf
- > Spezialtiefbau, Herstellung in Seitenlage, Sprengabbruch
- > Erfolgsfaktoren der Projektabwicklung

Caroline Heß, Bauleiterin, Wolff & Müller Ingenieurbau GmbH

DIGITALISIERUNG

16.00 Brückenmonitoring und Erhaltungsmaßnahmen

- > Strategische Ziele von Monitoring
- > Vorgehen bei Bestandsbauwerken und Neubau, digitaler Zwilling
- > Erhaltungsbedarfsprognose

Dr.-Ing. Hendrik Gaitzsch, Erhaltungsmanagement Bauwerke, Autobahn GmbH

QUALITÄT

16.30 Technische und gestalterische Qualität

- > Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- > Projektorientierter Planungsprozess
- > Digitale Entwicklung

Nicole Jaschinski, Geschäftsleitung, Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH

DISKUSSION

17.00 Zukunftsfähige Konzepte im Brückenbau



Dr.-Ing. Hendrik Gaitzsch, Dr. Bernhard Hauke, Caroline Heß, Nicole Jaschinski

17.20 GET-TOGETHER

Management Forum Starnberg lädt Sie herzlich ein zum Dialog mit Referent:innen, Teilnehmer:innen und Aussteller:innen – eine Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und Networking.

ZWEITER TAG: FREITAG, 11. NOVEMBER 2022

STADTBAHNLINIE U81

9.00 Planung einer „Atmenden Stadtbahnbrücke“

- > Projektbeteiligte und Gesamtmaßnahme
- > Teilbauwerke des 1. Bauabschnitts
- > Brücke über den Nordstern: Planungsrandbedingungen, Varianten, Tragsystem, Bauablauf

Guido Herbrand, Geschäftsleitung, Ingenieurbüro Grassl GmbH

STADTBAHNLINIE U81

9.30 Vom Flughafen zur Messe und in die Innenstadt

- Projektvorstellung Verkehrssituation am Düsseldorfer Flughafen
- > Bauabschnitte und Struktur des Gesamtvorhabens
- > Bauablauf und Stand der Bauarbeiten

Thomas Fiedler, Bereichsleiter, Wayss & Freytag Ingenieurbau AG

10.00 Kommunikations- und Kaffeepause

10.30 Abfahrt zur Besichtigung



BESICHTIGUNG

11.00 Besichtigung U81 Stadtbahnlinie

Thomas Fiedler, Wayss & Freytag Ingenieurbau AG
Lars von Gödel, ARGE Rohbau Hochstraße U81
Stephan Ueter, Landeshauptstadt Düsseldorf



©Landeshauptstadt Düsseldorf

12.30 Rückfahrt zum Veranstaltungsort

13.00 Ende der Fachkonferenz

MODERATION



Dr. Bernhard Hauke, der promovierte Bauingenieur trägt als Editorial Director von **Ernst & Sohn Verlag** die fachliche Verantwortung für das Verlagsprogramm. Er ist Chefredakteur der traditionsreichen Fachzeitschrift Stahlbau, der englischsprachigen Steel Construction sowie der neuen nbau. Nachhaltiges Bauen. Im Namen der Bundesingenieurkammer gibt er das Jahrbuch Ingenieurbaukunst heraus und hat dazu das Symposium Ingenieurbaukunst - Design for Construction etabliert.

REFERIERENDE



Thomas Fiedler ist als technischer Bereichsleiter der **Wayss & Freytag Ingenieurbau AG** verantwortlich für den Ingenieurbau in den Ländern Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland. Außerdem hat er die verantwortliche Leitung des überregional operierenden Spezialtiefbaus der Wayss & Freytag Ingenieurbau AG vom Sitz in Düsseldorf inne.



Dr. Markus Gabler leitet den Bereich Brückenbau Deutschland im internationalen **Planungsbüro Arup Deutschland GmbH**. Er studierte und promovierte an der Universität Stuttgart und entwickelte dabei neue Brückensysteme aus Faserverbundwerkstoffen. Markus Gabler war als Ingenieur in leitender Tätigkeit in Stuttgart, Vancouver und Düsseldorf tätig, stets mit dem Bestreben den Stand der Technik weiter zu entwickeln und nachhaltige Lösungen zu entwickeln – vom Fußgängersteg bis zur Hängebrücke.



Dr.-Ing. Hendrik Gaitzsch verfügt über eine über 30-jährige Berufserfahrung im Bereich Bau und Planung von Infrastrukturprojekten und deren Erhaltung. Der derzeitige Tätigkeitsschwerpunkt ist die Koordinierung und Planung des Erhaltungsmanagements von Ingenieurbauwerken in der Zentrale der **Autobahn GmbH** des Bundes.



René Hagemann vertritt als Lobbyist der Bauindustrie seit 12 Jahren in verschiedenen Positionen die Interessen der bauausführenden Unternehmen in Deutschland. Als stellvertretender Hauptgeschäftsführer des **Hauptverbands der Deutschen Bauindustrie e.V.** verantwortet er insbesondere die Themen Infrastruktur, Tiefbau und Digitalisierung.



Bartłomiej Halaczek arbeitet seit 2007 bei **Knight Architects**. Er war Projektleiter bei zahlreichen international gewürdigten Infrastruktur- und Brückenprojekten, unter anderem der beweglichen Merchant Square Bridge in London und der Kienlesbergbrücke in Ulm, welche 2020 den Deutschen Ingenieurbaupreis gewonnen hat. Als International Director ist er für Projektentwicklung in Europa und Skandinavien zuständig.



Uwe Heiland ist als Geschäftsführer der **SEH Engineering GmbH** Firmengruppe involviert in eine Vielzahl von nationalen und internationalen Großprojekten. Er hat an der Bauhaus Universität in Weimar Software-Entwicklung im Bauwesen studiert.



Guido Herbrand ist seit 13 Jahren Niederlassungsleiter beim **Ingenieurbüro Grassl GmbH** in Düsseldorf und seit 2012 gemeinsam mit Herrn Stefan Ivanoff vom Ingenieurbüro Vössing Gesamtprojektleiter für den 1. Bauabschnitt der Stadtbahnlinie U81. Die Büros Grassl und Vössing haben im Jahre 2012 für diese Maßnahme eine Ingenieurgemeinschaft gegründet.



Caroline Heß ist seit 2016 Bauleiterin bei der **Wolff & Müller Ingenieurbau GmbH** Niederlassung Brückenbau. Sie studierte Bauingenieurwesen an der Hochschule Karlsruhe.



Nicole Jaschinski ist seit 1999 bei der **Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH** beschäftigt und hat im Jahr 2015 die Leitung der Abteilung Zentrale Dienste bei Schüßler-Plan übernommen. Seit 2019 ist sie als Geschäftsleiterin in der Düsseldorfer Gesellschaft tätig. Dort ist sie vornehmlich für den Bereich Brückenbau und Projektmanagement zuständig.



Rolf Jung wurde 2010 zum Geschäftsführenden Gesellschafter, 2013 zum Vorstand und seit 2021 zum Vorstandsvorsitzenden der **Leonhardt, André und Partner AG** bestellt. Bereits davor war er als Planungsingenieur später als Projektleiter und Abteilungsleiter im Brückenbau tätig und konnte in dieser Zeit an zahlreichen nationalen und internationalen Großprojekten mitarbeiten.



Jabra Soliman ist Architekt und Assoziierter Partner bei **RKW Architektur +**. Hier verantwortete er unter anderem die Entwürfe für das preisgekrönte Milaneo oder den Turm am Mailänder Platz in Stuttgart, die Multifunktionsarena in Kiew sowie den Neubau der Amprion-Firmenzentrale in Dortmund. Er ist zudem Leiter der **RKW design.labs**.



Prof. Dr.-Ing. Thomas Ummenhofer ist Ordinarius am **Karlsruher Institut für Technologie KIT** und leitet die Versuchsanstalt für Stahl, Holz und Steine. Professor Thomas Ummenhofer arbeitet in zahlreichen Fachgremien. Neben seiner Tätigkeit in Forschung und Lehre trägt er über die IPU auch zur Fortentwicklung der Ingenieurpraxis bei.

KOOPERATIONSPARTNER



Ernst & Sohn ist der führende Fachverlag für Bauingenieurwesen im deutschsprachigen Raum. Zum Buchprogramm gehören u. a. das Handbuch Brückenbau sowie die 2. Auflage des Leitfadens Straßenbrücken, die 2023 erscheint. Auch die Fachzeitschriften Bautechnik, Stahlbau oder Beton- und Stahlbetonbau haben jedes Jahr Beiträge und Themenhefte zum Brückenbau. Seit 2022 gehört auch das Berufsportal bauingenieur24 zu Ernst & Sohn und die neue Zeitschrift nbau. Nachhaltig Bauen greift ebenso Infrastrukturthermen auf.

www.ernst-und-sohn.de



Kienlesbergbrücke ©Wilfried Dechau, Ingenieure KREBS+KIEFER

GOLDPARTNER



RELAST ist das bauaufsichtlich zugelassene System zur nachträglichen ressourcenschonenden Bauwerksverstärkung der Firma Würth. Ob Querkraft- oder Durchstanzverstärkung, mit RELAST können Bauwerke wie z.B. Brücken unter laufendem Betrieb einfach und schnell saniert werden. Hierdurch werden Staus und Umfahrungen vermieden und ein positiver Beitrag zur CO₂-Bilanz geschaffen.



©Management Forum Starnberg GmbH

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Petra Geiger
Projektmanagerin

Ihre Fragen zur Veranstaltung beantworte ich gerne!

Tel.: +49 8151 2719-39
petra.geiger@management-forum.de



PARTNER WERDEN

Tim Freiwald
Ausstellung und Sponsoring

„Präsentieren Sie Ihr Unternehmen mit einem Ausstellungsstand. Ich berate Sie gerne!“

Tel.: +49 8151 2719-14
tim.freiwald@management-forum.de



Drammen City Bridge ©Kvant1

INFORMATIONEN

ZIELGRUPPE

Diese Fachkonferenz richtet sich an sämtliche Akteure, die Brücken planen, bewerten, erforschen, bauen, sanieren, betreiben und managen: Führungskräfte in der Bau- und Baubranche, Bauverwaltungen von Bund, Ländern und Kommunen, Bauingenieur:innen, Baustoffhersteller:innen, Forschungseinrichtungen.

SO MELDEN SIE SICH AN

> **per Telefon:** +49 8151 2719-0 > **per Telefax:** +49 8151 2719-19 > **per E-Mail:** info@management-forum.de
> **per Internet:** www.management-forum.de/bruecke > **per Post:** Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstraße 2b · D-82319 Starnberg

TEILNAHMEGEBÜHR

Kategorie öffentliche Hand: Die Gebühr für die Konferenz beträgt für Vertreter:innen aus Behörden von Bund, Ländern und Kommunen € 995,- zzgl. gesetzl. MwSt.
Kategorie Industrie/ Dienstleistungen: Die Gebühr für die Konferenz beträgt für Vertreter:innen der Industrie und Dienstleistungen € 1.295,- zzgl. gesetzl. MwSt.
Sollte mehr als eine Person aus einem Unternehmen an der Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir dem zweiten und jedem weiteren Teilnehmer 10% Preisnachlass. Die Teilnahmegebühr enthält Arbeitsunterlagen, Getränke, Kaffeepausen und Mittagessen. Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg schriftlich bestätigt. Nach Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Veranstaltungsteilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus. Orts-, Format-, Termin- und Programmänderungen behalten wir uns vor. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an.

RÜCKTRITT

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 95,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des/der Teilnehmenden bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des/der angemeldeten Teilnehmenden möglich.

HYGIENEKONZEPT

Die Gesundheit unserer Teilnehmenden hat bei uns absolute Priorität. Wir gewährleisten eine sichere Durchführung der Veranstaltung durch konsequente Umsetzung der Hygienevorgaben der Bundes- und jeweiligen Landesregierung. Unsere Maßnahmen werden analog zu den am Veranstaltungstag geltenden Vorschriften angepasst. Entsprechend entwickelt sich unser Hygienekonzept stetig weiter, um jederzeit allen Vorschriften und Ansprüchen gerecht zu werden.

TERMIN UND VERANSTALTUNGSORT

Donnerstag, 10. und Freitag, 11. November 2022 in Düsseldorf:
Design Offices Fürst & Friedrich, Fürstenwall 172 · 40217 Düsseldorf

REGISTRIERUNG

Der Veranstaltungs-Counter ist ab einer Stunde vor Veranstaltungsbeginn zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.

MANAGEMENT FORUM STARNBERG

Management Forum Starnberg ist Ihre erste Adresse, wenn es um Wissen, Fähigkeiten, Weiterentwicklung, Inspiration und Austausch geht. Mit unseren Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für: > aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte > die kompetentesten Referent:innen, Coaches und Trainer:innen > viel Raum für Diskussionen, Austausch und Netzwerken > professionelle Planung, Organisation und Durchführung

ANREISE



Mit der Deutschen Bahn ab € 49,50 deutschlandweit zur Veranstaltung von Management Forum Starnberg! (Einfache Fahrt mit Zugbindung inklusive City Ticket zur Nutzung in bestimmten Tarifzonen des ÖPNV für An- und Abreise in 126 Städten, solange der Vorrat reicht).
Infos unter: www.management-forum.de/bahn

IHRE ANSPRECHPARTNER:INNEN „Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung.“



Petra Geiger
Projektmanagerin
Tel.: +49 8151 2719-39

petra.geiger@management-forum.de



Tim Freiwald
Ausstellung und Sponsoring
Telefon: +49 8151 2719-14

tim.freiwald@management-forum.de



Dennis Kober
Veranstaltungsorganisation
Tel. +49 8151 2719-26

dennis.kober@management-forum.de



Elisabeth di Muro
Kundenservice
Tel.: +49 8151 2719-0

elisabeth.dimuro@management-forum.de

Fax +49 8151 2719-19, www.management-forum.de/bruecke



Bitte Coupon im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

Ja, hiermit melde ich mich an für die Fachkonferenz **Brückenbautage** 10./11. November 2022 in Düsseldorf

Ich bin interessiert an Ausstellungsmöglichkeiten. Bitte senden Sie mir unverbindlich Informationsmaterial zu.

1. Name	2. Name
Vorname	Vorname
Position	Position
Abteilung	Abteilung
Firma	
Straße/PF	PLZ/ Ort
Telefon	Telefax*
E-Mail*	
Branche	Beschäftigtenzahl: ca.
Datum	Unterschrift

Management Forum
Starnberg GmbH
Frau Elisabeth Di Muro
Maximilianstraße 2b
D-82319 Starnberg

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 95,- zzgl. gesetzlicher MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage bis spätestens 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen des/der Teilnehmenden bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des/der angemeldeten Teilnehmenden möglich. Datenschutzhinweis: Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen per Post Informationen über weitere Angebote zu schicken. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg, unter info@management-forum.de, oder telefonisch unter +49 8151 2719-0 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Die vollständige Datenschutzerklärung können Sie unter www.management-forum.de/mfs-datenschutz/ einsehen. *Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie über verschiedene Marketingkanäle (Post, Fax, E-Mail, App, Social Media, sowie Medien unserer Partner) über unser aktuelles Angebot informieren dürfen. Des Weiteren erteilen Sie uns als Veranstalter die Erlaubnis, während der Veranstaltung Foto- und Videoaufnahmen zu machen und diese Aufnahmen im Zusammenhang mit der Veranstaltung für die Öffentlichkeitsarbeit und die Dokumentation, analog und digital, zu verwenden.